

Das Institut und die SeminarleiterInnen

ARBEITSFORMEN

Inputs und Präsentationen im Plenum, Kleingruppenarbeit, kollegiale Beratung eigener Anliegen, Vorführung methodischen Vorgehens, Plenumdiskussionen, individuelle Reflexion und Spiegelung persönlicher Stile und Entwicklungen.

Die Weiterbildungsgruppe dient als Resonanz- und Spiegelungskörper für die eigene Entwicklung.

SEMINARLEITERINNEN



Sepp
Henn

Angelika
Lehnen

Dr. Cornelia
von Velasco

Dr. Ulrich
Althausen

Das **Institut für systemische Beratung** Wiesloch (ISB), gegründet 1984 und geleitet von Dr. Bernd Schmid, ist ein Weiterbildungsinstitut für Fach- und Führungskräfte im Bereich Personal-, Organisations- und Kulturentwicklung.

Seit über 20 Jahren qualifiziert das Institut erfahrene Professionelle in den Bereichen Systemische Beratung, Systemisches Coaching und Teamentwicklung sowie Systemische Kompetenz in Veränderungsprozessen.

Hierfür wurde ein modernes und praxisnahes Lernkonzept entwickelt, in dem „Kollegiale Beratung“ ein didaktisches Kernelement als Arbeits- und Lernform darstellt.

Angelika Lehnen und Dr. Cornelia von Velasco sind langjährig LehrtrainerInnen am ISB. Sepp Henn ist Master des ISB und steht als „Blaupause“ für den Orientierungsprozess und die Ausrichtung in dieser Berufslebensphase. Dr. Ulrich Althausen ist Spezialist in Bezug auf alternative Arbeitsformen und Autor u.a. des Buches „Demografie – Engpass Personal“ 2008

Institut für systemische Beratung
Schlosshof 3 - 69168 Wiesloch
Tel. +49 (0)6222 81880
Fax +49 (0)6222 51452

Elemente & Rahmen

ELEMENTE DES CURRICULUMS

- das bisherige Berufsleben bilanzieren und würdigen
- Ressourcen reflektieren, Erfahrungen fokussieren, das Eigene finden
- systemische Konzepte und Modelle des ISB kennen lernen und vertiefen
- stimmige Tätigkeitsprofile und alternative (Karriere-) Wege entwickeln
- neue Kooperationen entdecken

Damit beginnen TeilnehmerInnen einen Prozess der persönlichen Entwicklung. Gleichzeitig werden sie dazu befähigt, diesen Prozess bei anderen Personen zu begleiten. Durch die langjährig bewährte Didaktik am ISB entsteht durch die Lernkultur sowohl ein Nutzen für die eigene Person, als auch für den Transfer und den Einsatz der systemischen Modelle. Diese "Metaqualifizierung" ist ergebnisoffen, d.h. für TeilnehmerInnen könnte sich herausstellen, dass sie ihre aktuelle Tätigkeit um Coaching ergänzen möchten, andere entdecken vielleicht Ihre Kompetenz und Sinn in der Integration ehrenamtlicher Tätigkeiten.

ABLAUF

Die Ausbildung besteht aus 6 Seminarblöcken à 3 Tage.

BERATUNG, KOSTEN UND ANMELDUNG

Kursgebühren: EUR 6.000-- zzgl. MwSt.
Zahlung in Raten ist möglich.

Information und Beratung:

Susanne Meyer

eMail: meyer@isb-w.de

Tel.: 06222-81804

Anmeldung:

mit Anmeldeformular oder formlos schriftlich, per Fax, mündlich (8.30-12.00 Uhr) ans Institut. Geschäftsbedingungen, Anmeldung, Bezahlung, Storno, etc. im Internet und auf Anfrage bei Fr. Henning unter

Tel.: 06222-81880 oder info@isb-w.de

Infos zum Download auch unter www.isb-w.de



INSTITUT FÜR
SYSTEMISCHE BERATUNG

SYSTEMISCHE PROFESSIONALITÄT FÜR SENIOR- EXPERTEN

**BERATER, MENTOR UND
ANDERE PROFESSIONELLE
ROLLEN IN DER REIFEN
BERUFLEBENSPHASE**

orientieren
systemisch qualifizieren
auf neue Tätigkeiten ausrichten

-
eine Weiterbildung für
Berufserfahrene

www.isb-w.de

Die Weiterbildung

Das Curriculum "**Systemische Professionalität für Senior-Experten**" richtet sich an berufs- und lebenserfahrene Personen, die sich mit dem Blick auf die kommenden - vielleicht letzten - Berufsjahre

- orientieren
- systemisch qualifizieren
- und sich u.U. auf neue Tätigkeiten ausrichten möchten.

In diesem Curriculum wird im Unterschied zu unseren anderen Qualifizierungen verstärkte Aufmerksamkeit auf die **persönliche "Essenz"** der bisherigen Berufsjahre und deren **Ausrichtung auf berufliche oder nachberufliche Tätigkeiten** gelegt.

Dem "Eigenen" auf die Spur zu kommen, systemische Methoden und Modelle kennen zu lernen und dies mit einem konkreten Ausblick auf die Gestaltung der nächsten Jahre zu verquicken - beruflich und/oder privat, selbständig, angestellt oder ehrenamtlich - ist Ziel des Curriculums.



"Viele Selbstverständlichkeiten des Lebens werden in Frage gestellt, verlieren Gewicht, ein Konzentrationsprozess aus das Wesentliche kann stattfinden, wenn wir es schaffen, diesem Prozess Raum zu geben (...) Das Älterwerden bringt eine Fülle von neuen und wichtigen Aufgaben mit sich, die es zu realisieren gilt. Einmal in Bezug auf unsere persönliche Entwicklung, zum anderen geht es aber auf ein grundsätzliches Vorankommen, bei dem es darum geht, an der Erhaltung der Welt mitzuwirken."

(Zitat aus dem Buch "Altweibersommer" von Julia Onken)

Die Struktur

THEMEN UND TERMINE DER BAUSTEINE

- I
Berufsleben und die neue Lebensphase – was darf gehen, was soll kommen?
Sepp Henn
- II
Systemische Professionalität - Perspektiven, Konzepte, Tools
Angelika Lehnen
- III
Die Persönlichkeit im Übergang
Dr. Cornelia von Velasco
- IV
Neue Themen und Tätigkeiten, neue Horizonte, Rollen und Selbstverständnisse
Angelika Lehnen
- V
Neue Arbeitsfelder und Kooperationsformen entwickeln
Dr. Ulrich Althäuser
- VI
Zwischenbilanz und persönliche Standortbestimmung
Sepp Henn

Seminarort ist das AKASA in Neustadt a.d. Weinstrasse.

Anmeldung unter info@isb-w.de

Es können jederzeit kostenfreie **Orientierungs- und Beratungsgespräche** zur Information und Vorstellung der Lehr- und Lern-Inhalte, der SeminarleiterInnen sowie der Lern- und Arbeitsformen des Curriculums vereinbart werden.

Das Konzept



WER IST EINGELADEN?

Das Curriculum „**Systemische Professionalität für Senior-Experten**“ richtet sich an

- Personen, die das Bedürfnis verspüren, die **Passung mit der Lebensphase und der aktuellen Funktion zu reflektieren** und das eigene methodische Know-How aus dem Bereich der systemischen Beratung und Coaching anzureichern.
- Unternehmen können dieses Angebot Ihren Mitarbeitern anbieten und damit einen Beitrag leisten zu:
 - Wissenweitergabe von ausscheidenden Mitarbeitern
 - Förderung des Generationendialoges
 - Right-Placement von Mitarbeitern mit sich ändernden Ressourcen und Vorstellungen
 - Nachfolgeplanung
 - einem gelungenen Übergang in den Ruhestand

IDEE UND ZIEL – WAS IST ZU ERWARTEN?

Die Teilnehmer haben nach der Qualifizierung ein schärferes Bild Ihrer Kernkompetenzen und Neigungen und entwickeln Möglichkeiten, diese Ressourcen passgenauer einzusetzen.